

---

## JCB 403 AGRI - HOHE LEISTUNG UND KOMFORT IN EINER KOMPAKTEN MASCHINE

---

JCB Agriculture stellte vor kurzer Zeit einen neuen Hoflader vor im typischen JCB Design vor. Der neue JCB 403 Agri ist ein knickgelenkter Hoflader, der in beengten Räumen in einer Vielzahl von ländlichen Betrieben – von der Schweine- und Geflügelhaltung über die Milchwirtschaft bis hin zu Obst- und Gartenbaubetrieben sowie Reiterhöfen – effizient eingesetzt werden kann.

Zu den Merkmalen des neuen Hofladers zählen:

- Der kompakte 4-Zylinder-Motor von Kubota leistet 26,5 kW (35,5 PS) und 92 Nm Drehmoment.
- Ein Einsatzgewicht von ca. 2`500 kg.
- Mit einer Kipplastgerade von 1`587kg ist die Maschine ein echter Kraftprotz in ihrer Grösse.
- Ein neuer hydrostatischer Fahrtrieb mit 20 oder 30 km/h Höchstgeschwindigkeit
- Offene Differentiale oder 100% manuelle Differenzialsperre in hochbelastbaren Achsen für den Einsatz auf harten Oberflächen oder weichem Untergrund.
- Alle täglichen Wartungskontrollen werden unter der einteiligen, bequem zu öffnenden Motorhaube durchgeführt.
- Wahlweise als Schutzdach mit ROPS/FOPS-Schutz oder voll verglaste und schallisolierte Kabine.
- Neuer Joystick und Armlehne mit Einhebelbedienung für Wenden/Heben/Senken und die Zusatzhydraulik.
- Wahlweise Standard- oder High-Lift-Hubgerüst mit Parallelhub und hydraulischem Schnellwechsler.
- Patentierte Hubgerüstkonstruktion, die Belastungen auf die gesamte Struktur des vorderen Fahrgestells verteilt.

Der neue JCB 403 Agri schließt an zwei größere Modelle im Bereich der kompakten Radlader von JCB Agriculture an: den JCB 407 und den JCB 409, bei denen sich die Zuverlässigkeit, Langlebigkeit sowie die geschmeidigen Laufeigenschaften des hydrostatischen Rexroth-Antriebs bewährt haben, der auch in dieser neuen Maschine verbaut ist.

Der kraftstoffsparende V1505-Dieselmotor von Kubota mit 1498 cm<sup>3</sup> Hubraum stellt eine maximale Leistung von 26,5 kW (35,5 PS) bei 92 Nm Drehmoment zur Verfügung. Das Getriebe ist mit zwei Geschwindigkeitsbereichen an unterschiedliche Anwendungen und Situationen perfekt angepasst. Hohes Drehmoment und präzise Geschwindigkeitsregelung sind die wesentlichen Merkmale des niedrig übersetzten Bereichs für Ausbrech- und Ladearbeiten und präzise Steuerung sowie das Platzieren von Ladung, während der höher übersetzte für die zügige Beschleunigung auf eine Höchstgeschwindigkeit von 20 – oder wahlweise 30 km/h als – sorgt, wenn der Lader über den Hof oder von einem Ort zum nächsten unterwegs ist.

Das Inch-Pedal erlaubt dem Fahrer, die Hydraulikleistung des Laders voll auszunutzen, um ohne unnötigen Verschleiß der Bremsanlage und des Getriebes Material auszubrechen und zu heben. Während der Fahrt sorgen die robusten ZF-Achsen für den Antrieb, wahlweise mit offenem Differential oder – für Maschinen, die häufig auf hartem Untergrund zum Einsatz kommen – mit 100% manuell zuschaltbarer Differenzialsperre vorn und hinten.

Der JCB 403 Agri verfügt über eine vorhersehbare Lenkcharakteristik, einen kleinen Wendekreis und präzise Ladersteuerung, die mit einem knickgelenkten Hoflader einhergehen, während das robuste Knick-Pendelgelenk bei rauem und unebenem Boden für die Boden Anpassung und die nötige Traktion sorgt.

Kunden haben die Wahl zwischen mehreren Hubgerüstvarianten: die Standardausführung bietet eine Allround-Kombination mit maximaler Ausbrechkraft und Hubkapazität sowie eine Überladehöhe von 2,6 m, während die Highlift-Option mit 2,8 m mehr Hubhöhe zum Stapeln und zum Laden in Container oder Anhänger bietet.

Beide Ausführungen sind patentiert für die Ableitung der Belastungen beim Heben oder Ausbrechen über das gesamte Fahrgestell und leisten beide echten Parallelhub – ideal für den Einsatz mit Palettengabel und minimalem Materialverlust aus der Schaufel bei losem Material. Eine Reihe von Schnellwechslern mit hydraulischer Verriegelung für Anbaugerätewechsel vom Fahrersitz aus sind serienmäßig verbaut. Eine elektronische Abschaltung verhindert das unbeabsichtigte Ausklinken der Anbaugeräte.

Die Arbeitshydraulik wird mit einer 40,5 l/min-Zahnradpumpe versorgt, die schnelle Reaktion und konstante Pumpenleistung für Anbaugeräte wie Futtermischgeräte und Strohverteiler gewährleistet.



JCB 403 Agri können mit einem Canopy-Schutzdach mit ROPS/FOPS-Schutzrahmen ausgestattet werden. Das neue Fahrerhaus, das zum ersten Mal bei einem JCB Radlader dieser Größe erhältlich ist, bietet Rundumschutz gegen Wind und Wetter oder bei staubigen Arbeitsumgebungen.

Die vollverglaste Kabine holt aus den Abmessungen des neuen Laders das Maximum an Arbeitsplatz für den Fahrer. Die große Tür mit den ideal positionierten Haltegriffen und robusten Stufen bietet einen optimalen Zugang zur Kabine. Trotzdem ist ein JCB 403 Agri mit Kabine nicht höher als 2,2 m und in der Ausstattung mit schmalen Reifen nur 1,1 m breit und ermöglicht so den Einsatz auf engstem Raum in landwirtschaftlichen oder anderen Gebäuden.

Der Fahrer sitzt vor einer modernen Instrumententafel mit Farbdisplay, die alle wichtigen Informationen bereithält, ohne die Sicht nach vorn zu beeinträchtigen. Die neigungsverstellbare Lenksäule sorgt für die perfekte Fahrhaltung.

Auf der neuen Bedienkonsole auf der rechten Seite sind Kippschalter angeordnet. Hier ist auch ein kleines Ablagefach und der neue Joystick untergebracht, der sämtliche Hubarme und Anbaugeräte steuert, mit Schaltern für vorwärts/rückwärts und den zwei Stufen für den Fahrtrieb. So kann der Fahrer mit einer Hand den Joystick und mit der anderen stets das Lenkrad bedienen.

Zahlreiche verstellbare Belüftungsdüsen sowie Scheibenwischer vorne und hinten sorgen für klare Scheiben und hervorragende Rundumsicht.

Tägliche Kontrollen und Routinewartungen werden bequem die leicht zu öffnende einteilige Motorhaube erledigt. Das erlaubt den Zugang zu beiden Seiten des Motorraums, zu Luftfilter, Batterie, Bremsflüssigkeitsbehälter und Elektrik. Diese Komponenten und der Kühler für die Motorkühlflüssigkeit werden vom Kontergewicht geschützt, wie auch bei den größeren Maschinen aus der JCB Radladerpalette. Darin einbettet sind die versenkten Rückleuchten und die Abschleppkupplung.

JCB Agri Schweiz  
Thomas Minder  
Produktmanager JCB  
4538 Oberbipp